

Grundlagentraining mit Mini-Lehrgängen

# Der Feinmotorik-Trainer: Stift, Schere, Kleber

Klasse 1-4



E-Book



8 fantasievolle Mini-Lehrgänge

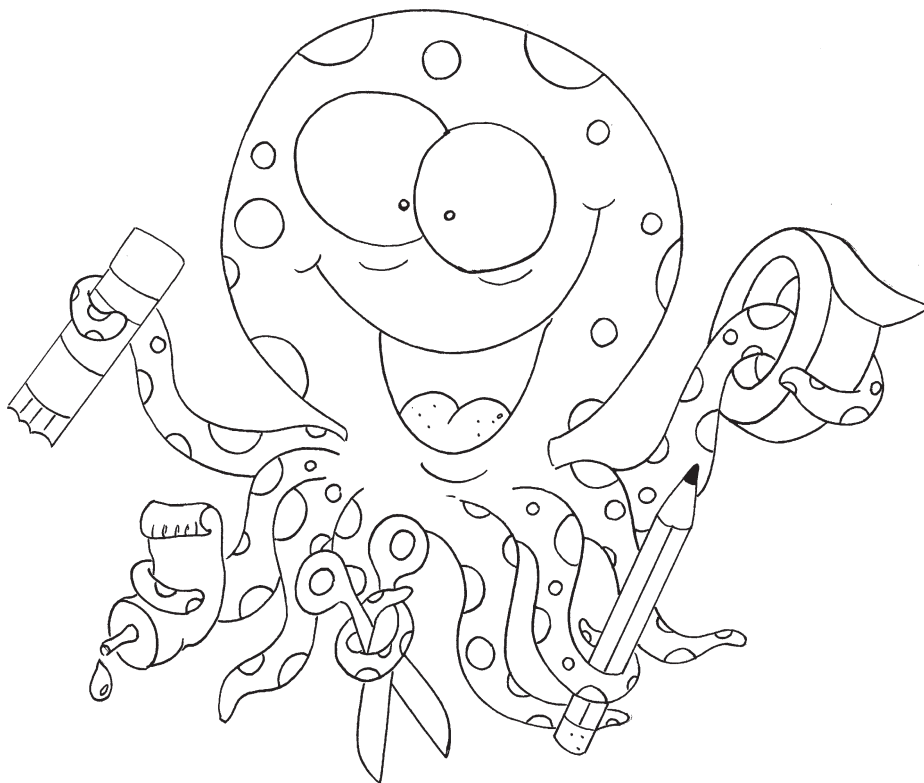
Petra Mönning

**AOL**  
verlag

Petra Mönning

# Der Feinmotorik-Trainer: Stift, Schere, Kleber

8 fantasievolle Mini-Lehrgänge



**AOL**  
verlag

## Bildnachweis:

Coverfoto: © Yantra – Fotolia.com (#19194468), © jd-photodesign – Fotolia.com (#50319783)

## Impressum

### Der Feinmotorik-Trainer: Stift, Schere, Kleber



**Petra Mönning** ist ausgebildete Grundschullehrerin und Verlagsredakteurin. Seit 2003 arbeitet sie als freiberufliche Redakteurin und Autorin für Kinder- und Jugendmedien. Viele ihrer Themenhefte hat sie selbst illustriert.

© 2014 AOL-Verlag, Hamburg  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Veritaskai 3 · 21079 Hamburg  
Fon (040) 32 50 83-060 · Fax (040) 32 50 83-050  
info@aol-verlag.de · www.aol-verlag.de

Redaktion: Dr. Sina Hosbach  
Layout/Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH,  
Bayreuth  
Illustrationen: Petra Mönning

ISBN: 978-3-403-40253-4

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der AOL-Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

**AOL**  
verlag

Einleitung .....	5
Zum Aufbau der Mini-Lehrgänge .....	6
Spielideen zum Einstieg, zur Handlockerung und Förderung der Feinmotorik .....	6
Weiterführende Anregungen zu den Mini-Lehrgängen .....	7



**Mini-Lehrgang 1: Finger-Akrobatik**

Laufzettel .....	11
Übung 1: Manege frei – Lockerungsübung für die Finger .....	12
Übung 2: So ein Zirkus – Rechts-links-Unterscheidung .....	13
Übung 3: Der Elefant im Heuhaufen – Wahrnehmungsübung .....	14
Übung 4: Clowns Gesicht – Genau ausmalen .....	15
Übung 5: Clownslocken – Einfache Schwungübung .....	16
Übung 6: Robbe Robin – Einfache Schwungübung .....	17
Übung 7: Hipporennen – Schwungübungen, genaues Zeichnen .....	18



**Mini-Lehrgang 2: Kleiner Finger-Zirkus**

Laufzettel .....	19
Übung 1: Das Zirkuszelt – Gerade Linien genau nachfahren .....	20
Übung 2: Seiltänzer – Gerade und geschwungene Linien genau nachfahren .....	21
Übung 3: Der fliegende Fred – Geschwungene Linien genau nachfahren .....	22
Übung 4: Maus Löwenherz – Ecken, gezackte Linien genau nachfahren .....	23
Übung 5: Luftballons – Schleifenschwünge genau nachfahren / Wahrnehmung .....	24
Übung 6: Floh-Zirkus – Arkadenschwünge genau nachfahren .....	25
Übung 7: Zauberei – Spiralen genau nachfahren, selbst zeichnen .....	26
Übung 8: Am Trapez – Girlandenschwünge genau nachfahren .....	27
Übung 9: Ballspiele – Kreise genau nachfahren, genau ausmalen .....	28



**Mini-Lehrgang 3: Großer Finger-Zirkus**

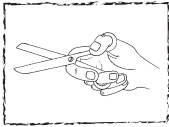
Laufzettel .....	29
Übung 1: Im Labyrinth – Gerade, gezackte Linien zeichnen .....	30
Übung 2: Punkt, Punkt, Clowns Gesicht – Grundschnünge genau nachfahren .....	31
Übung 3: Elefantös – Genau nachzeichnen / Wahrnehmung .....	32
Übung 4: Clown Kunterbunt – Muster genau nachzeichnen / Wahrnehmung .....	33
Übung 5: Tierformen – Linien und Bilder genau nachzeichnen / Wahrnehmung .....	34
Übung 6: Zirkuswagen – Geometrische Muster genau nachzeichnen .....	35
Übung 7: Geheimschrift – Geometrische Muster genau wahrnehmen / zeichnen .....	36
Übung 8: Der Feuerschlucker – Schwünge genau nachfahren / selbst zeichnen .....	37
Übung 9: Generalprobe – Wiederholung aller Grundschnünge .....	38



**Mini-Lehrgang 4: Stifte-Dompteur**

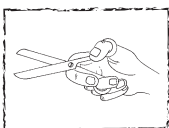
Laufzettel .....	39
Übung 1: Viele bunte Luftballons – Eigenschaften von Stiftarten kennenlernen .....	40
Übung 2: Schillernde Seifenblasen – Mischfarben kennenlernen .....	41
Übung 3: Vorhang auf! – Experimentieren mit Frottage .....	42
Übung 4: Clowhandschuhe – Experimentieren mit Mustern .....	43

Übung 5: Feuerwerk – Experimentieren mit Buntstiften . . . . .	44
Übung 6: Ein Zaubertrick – Experiment zur Zusammensetzung der Farbe Schwarz . .	45



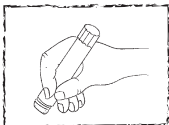
## Mini-Lehrgang 5: Kleine Scheren-Safari

Laufzettel . . . . .	46
Übung 1: Langer Giraffenhals – Gerade Linien und Kurven schneiden . . . . .	47
Übung 2: Safari-Puzzle – Geometrische Formen schneiden . . . . .	48
Übung 3: Schlangen-Spirale – Spiralen schneiden . . . . .	49
Übung 4: Krokodilszähne – Gezackte Linien schneiden . . . . .	50
Übung 5: Löwenmähne – Kurven schneiden . . . . .	51
Übung 6: Elefantenrüssel – Gebogene Linien, Kurven schneiden . . . . .	52
Übung 7: Löwenmaske – Gezackte Linien schneiden . . . . .	53



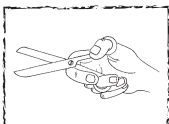
## Mini-Lehrgang 6: Große Scheren-Safari

Laufzettel . . . . .	54
Übung 1: Tierische Fingerpuppen – Geraden, Kurven und Zacken schneiden . . . . .	55
Übung 2: Rätselhaftes Tier – Kurven und detaillierte Formen schneiden . . . . .	56
Übung 3: Trauriger Löwe – Kreise exakt ausschneiden . . . . .	57
Übung 4: Zebrakarte – Geraden und detaillierte Formen exakt ausschneiden . . . . .	58
Übung 5a und 5b: Mich laust der Affe – Detaillierte Formen exakt ausschneiden . . . .	59
Übung 6: Puzzlige Tiere – Geraden und detaillierte Formen exakt ausschneiden . . . .	61
Lösungshilfe für Übung 2 und 6 . . . . .	62



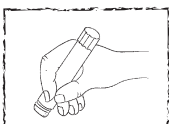
## Mini-Lehrgang 7: Kleine Unterwasserwelt

Laufzettel . . . . .	63
Übung 1a und 1b: Fische im Karton – Formen exakt ausschneiden, sauber kleben . . . . .	64
Übung 2: Froschmaul – Formen exakt ausschneiden, sauber kleben . . . . .	66
Übung 3: Muschelgeheimnis – Formen exakt ausschneiden, sauber kleben . . . . .	67
Übung 4a und 4b: Tintenfisch – Formen exakt ausschneiden, sauber kleben . . . . .	68
Übung 5: Scherentier – Formen exakt ausschneiden, sauber kleben . . . . .	70



## Mini-Lehrgang 8: Große Unterwasserwelt

Laufzettel . . . . .	71
Übung 1: Fischschuppen – Formen ausschneiden und exakt kleben . . . . .	72
Übung 2: Seestern – Exakt kleben . . . . .	73
Übung 3: Kunterbunte Klebepflanze – Formen ausschneiden und exakt kleben . . . . .	74
Übung 4: Meerescollage – Eine Collage kleben . . . . .	75
Übung 5: Schnipsel-Unterwasserwelt – Ein Bild aus Papierschnipseln kleben . . . . .	76



## Auszeichnungen

Medaille: Ich bin der Stifte-Dompteur! . . . . .	77
Medaille: Ich bin der König der Schere! . . . . .	78
Medaille: Ich habe den Kleber im Griff! . . . . .	79
Urkunde . . . . .	80

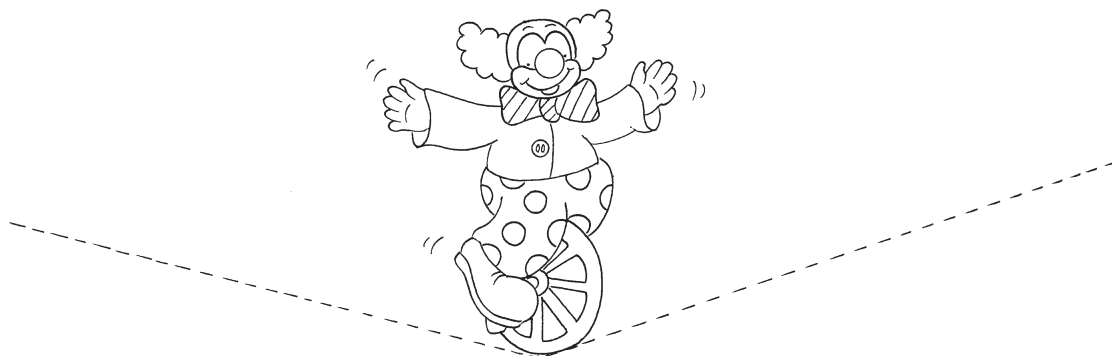
## Einleitung

Der Begriff der Feinmotorik beschreibt gezielte und koordinierte Bewegungsabläufe, die sich u. a. in der Handgeschicklichkeit widerspiegeln. In der Regel trainieren die Kinder ihre feinmotorischen Fertigkeiten in ihren ersten Lebensjahren im Alltag und im Spiel.

Doch leider stellt sich bei den kontinuierlich ansteigenden grafomotorischen Anforderungen vom Kindergarten bis zur Schule häufig heraus, dass viele Kinder noch Förderbedarf haben. Gerade im Anfangsunterricht sind die Unterschiede in der Handgeschicklichkeit sehr groß. Eine gute Feinmotorik und damit die sichere Handhabung einfacher Arbeitsmaterialien, wie z. B. dem Stift, sind vor allem in den ersten Schuljahren eine wichtige Voraussetzung für viele Lernprozesse, insbesondere für das Schreibenlernen.

„Förderpaket“ (mit jeweils 5–9 Übungsblättern) einsetzen, mit dem die Kinder ihre Feinmotorik über einen längeren, aber überschaubaren Zeitraum hinweg trainieren. Die einzelnen Arbeitsblätter sind jedoch auch unabhängig voneinander einsetzbar. Sie können eine individuelle Auswahl treffen und diese z. B. in der Freiarbeit, im Vertretungsunterricht, in Regenspauzen, als Hausaufgaben und zu ähnlichen Gelegenheiten einsetzen. So ist es möglich, die Übungen im Rahmen Ihres allgemeinen Unterrichts für die ganze Klasse oder bei erhöhtem Förderbedarf gezielt einzusetzen.

Die Übungsblätter sind kreativ und abwechslungsreich gestaltet und beziehen sich auf Themen, die erfahrungsgemäß einen hohen Motivationscharakter für die Kinder haben. So tanzen sie z. B. im Zirkus mit ihrem Stift auf einem Seil, gehen auf



Die folgenden acht fantasievollen Mini-Lehrgänge sollen Sie dabei unterstützen, die Kinder individuell und systematisch in ihrer Feinmotorik zu fördern und zu fordern – und zwar im Umgang mit Stift, Schere und Kleber.

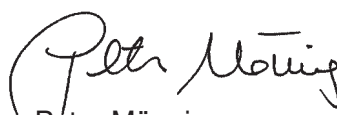
In einem übersichtlichen Zeitraum durchlaufen die Kinder Schritt für Schritt selbstständig die spielerischen Mini-Lehrgänge. Zur Belohnung für die erfolgreiche Absolvierung jedes Mini-Lehrgangs gibt es eine selbst zu gestaltende Medaille als Auszeichnung.

Die Mini-Lehrgänge steigern sich in ihren Anforderungen, sodass Sie dem unterschiedlichen Förderbedarf Ihrer Schülerinnen und Schüler gezielt begegnen können. Die Steigerung von „leicht“ zu „schwer“ bietet Ihnen viele Differenzierungs- und Einsatzmöglichkeiten. Sie können die Lehrgänge je nach Bedarf und Anspruch auch als komplettes

Safari, schneiden einem Löwen die Mähne oder begeben sich mit Schere und Klebstoff ausgestattet in die faszinierende Unterwasserwelt mit bunten Fischen und langarmigen Tintenfischen. Der spielerische Lerncharakter der Übungen soll dabei die natürliche Lernbereitschaft und -begeisterung der Kinder aufgreifen und aufrechterhalten.

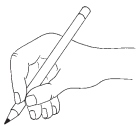
Nun wünsche ich Ihnen und den Kindern viel Spaß bei der Finger-Akrobatik, im Finger-Zirkus, als Stifte-Dompteur, auf der Scheren-Safari und mit den Scherentieren und Klebepflanzen in der Unterwasserwelt!

Ihre

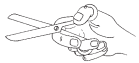
  
Petra Mönning

### Zum Aufbau der Mini-Lehrgänge

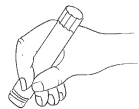
Die acht Mini-Lehrgänge beinhalten spielerische Übungen zum Training bzw. zur Förderung der Feinmotorik, d.h. konkret: zum geschickten und sicheren Umgang mit den Arbeitsmaterialien Stift, Schere und Kleber. Diese Symbole auf den Arbeitsblättern zeigen, mit welchem Arbeitsmaterial in der jeweiligen Übung schwerpunktmäßig trainiert wird:



Übungen mit dem Stift



Übungen mit der Schere



Übungen mit dem Kleber

Jeder Lehrgang besteht aus:

- einem Laufzettel
- 5–9 Übungsblättern
- einer Medaille

Die Laufzettel dienen den Kindern und Ihnen als Kontrollmöglichkeit. Die Kinder können dort erledigte Übungen abhaken und so ihren eigenen Arbeitsfortschritt protokollieren.

Nachdem Sie die bearbeiteten Arbeitsblätter überprüft haben, können Sie den Gesichtern von Clown, Schildkröte oder Fisch einen lächelnden Mund für die geleistete Arbeit malen. Wenn das Übungsblatt noch nicht ausreichend gelöst wurde, können Sie dem Kind ein Feedback geben, indem Sie den Gesichtern erst einmal einen traurigen oder neutralen Mund mit Bleistift malen. Dies ist für die Kinder das Signal, dass sie die entsprechende Übung noch einmal machen bzw. verbessern müssen. Nach gelöster Übung können Sie dem Gesicht dann ebenfalls einen lächelnden Mund malen.

Lächeln auf dem Laufzettel alle Gesichter, erhält das Kind für seine geleistete Arbeit die Medaille als Belohnung und Anerkennung für seine Anstrengungen.

### Spielideen zum Einstieg, zur Handlockerung und Förderung der Feinmotorik

#### Knetsäckchen

Basteln Sie mit den Kindern kleine Knetsäckchen. Dafür benötigen Sie Luftballons und feinen Sand. Mit einem Trichter werden die Luftballons mit Sand gefüllt und zugeknötet. Nun können die Kinder mit diesen Knetsäckchen folgende spielerische Übungen machen:

- zwischen den Händen rollen
- einfache Formen kneten
- hochwerfen und fangen
- auf der Handfläche oder einem Finger balancieren
- auf Anweisung in die rechte bzw. linke Hand nehmen
- auf das rechte bzw. linke Knie legen etc.

#### *Tipp*

Blasen Sie den Luftballon vorher einmal auf, dann lässt er sich besser mit Sand füllen.

#### Zielschnipsen

Malen Sie eine Zielscheibe mit verschiedenen Punktefeldern auf ein Blatt Papier. Nun müssen die Kinder z.B. einen Mühlstein auf die Zielscheibe schnipsen. Wer auf das höchste Punktefeld kommt bzw. nach mehreren Versuchen die meisten Punkte hat, gewinnt.

#### Finger-Bowling

Sechs Spielfiguren werden wie beim Bowling aufgestellt. Nun „bowlen“ die Kinder z.B. mit einem Tischtennisball, einer Murmel o. Ä. die Figuren um.

#### Luftmalerei

Die Kinder malen auf Ansage verschiedene Bilder (z.B. Sonne, Ball, Baum, Stern etc.), Buchstaben oder Zahlen in die Luft.

Das Spiel kann auch wie „Stille Post“ gespielt werden: Dabei setzen oder stellen sich die Kinder hintereinander und malen die Bilder jeweils auf den Rücken des Vordermannes.

## Weiterführende Anregungen zu den Mini-Lehrgängen

In den ersten vier Lehrgängen trainieren die Kinder den Umgang mit dem Arbeitsmaterial Stift. Je nach Leistungsstand können die Übungen zunächst am besten mit einem Bleistift oder auch mit Buntstiften durchgeführt werden. Bei den meisten Übungen bietet sich ein Bleistift an, da die Kinder ihre Fehler bzw. missglückten Versuche ausradieren können. Einige der Übungen können die Kinder zunächst auch mit ihrem Finger durchführen (z. B. Übung 7: Hipporennen, S. 18), um sicherer zu werden.

Falls Sie gerade in Ihrer Klasse den Umgang mit dem Füller einführen, können einige der Übungen natürlich auch mit diesem Arbeitsmaterial durchgeführt werden. Aufgrund seiner spezifischen Handhabung wird der Umgang mit dem Füller in den vorliegenden Lehrgängen jedoch nicht eingehend behandelt.

### Mini-Lehrgang 1: Finger-Akrobatik

#### Übung 1, S. 12

**Manege frei – Lockerungsübung für die Finger**  
Weitere Übungsmöglichkeiten:

- Die Kinder „laufen“ abwechselnd mit der rechten und linken Hand. So trainieren sie beide Hände.
- Die Kinder denken sich eigene Fortbewegungsmöglichkeiten mit ihren Fingern oder Händen aus und malen einen eigenen Trainingsparcours. Sie können den Kindern auch konkrete Anregungen für verschiedene Fortbewegungsmöglichkeiten mit den Fingern geben, wie z. B.: Trabe wie ein Pferd, stampfe wie ein Elefant, robbe wie ein Seehund, springe wie ein Floh etc. Die Kinder werden sich dann erfahrungsgemäß noch weitere Fortbewegungsmöglichkeiten ausdenken.

#### Übung 2, S. 13

**So ein Zirkus – Rechts-links-Unterscheidung**

„Etui-Spiel“: Die Kinder nehmen ihr Etui (oder einen anderen Gegenstand) in ihre rechte Hand. Nun müssen sie auf Anweisung das Etui z. B. in die linke Hand nehmen, auf das rechte oder linke Knie, den rechten oder linken Fuß, rechts oder links neben den Stuhl, das Buch etc. legen.

#### Übung 3, S. 14

**Der Elefant im Heuhaufen – Wahrnehmungsübung**

Kim-Spiele: Zur Förderung der visuellen Wahrnehmung legen Sie mehrere Gegenstände in die Mitte des Sitzkreises. Die Kinder sollen sich diese Gegenstände gut einprägen. Nun schließen die Kinder die Augen und Sie nehmen einen Gegenstand weg. Wer weiß, welcher Gegenstand fehlt? Oder: Die Kinder sagen aus dem Gedächtnis auf, welche Gegenstände sie gesehen haben.

#### Übung 5, S. 16

**Clownslocken – Einfache Schwungübung**

Diese Übung kann mit Bunt- oder Filz-, aber auch mit Wachsmalstiften durchgeführt werden.

#### Übung 7, S. 18

**Hipporennen – Schwungübung, genaues Zeichnen**

Spiel „Wer fährt schneller?“: Zwei Kinder treten gegeneinander an. Wer schafft es, den Parcours am schnellsten zu absolvieren, ohne die Ränder zu berühren? Dabei kann z. B. die Zeit gestoppt werden. Oder: Die Kinder malen einen eigenen Parcours. Ein anderes Kind muss den Parcours dann nachfahren.

### Mini-Lehrgang 2: Kleiner Finger-Zirkus

#### Übung 1, S. 20

**Das Zirkuszelt – Gerade Linien genau nachfahren**

Die Kinder können die Übung abwechselnd mit der linken oder rechten Hand durchführen, sie können das Zelt nachzeichnen bzw. abpausen, sie können sich aber auch ein eigenes Zelt ausdenken und zeichnen.

#### Übung 2, S. 21

**Seiltänzer – Gerade und geschwungene Linien genau nachfahren**

Übungsvorschläge:

- die Linien hin- und zurückfahren
- die Linien mit geschlossenen Augen nachfahren
- selbst verschiedenartige Linien ziehen und Seiltänzer zeichnen



### Übung 3, S. 22

#### Der fliegende Fred – Geschwungene Linie genau nachfahren

Spiel „Wer fährt schneller?“ (siehe S. 7: Lehrgang 1, Übung 7: Hippoponnen)

## Mini-Lehrgang 3: Großer Finger-Zirkus

### Übung 1, S. 30

#### Im Labyrinth – Gerade, gezackte Linien zeichnen

Die Kinder können ein eigenes Labyrinth malen. Ein anderes Kind muss dann den Weg durch das Labyrinth finden.

### Übung 2, S. 31

#### Punkt, Punkt, Clownsgesicht – Grundschwünge genau nachfahren

Weiterführende Malanregung: Die Kinder können ein eigenes Clownsgesicht in ähnlicher Art mit verschiedenen Grundschwüngen zeichnen (z. B. auch als Pünktchenbild).

### Übung 3, S. 32

#### Elefantös – Genau nachzeichnen / Wahrnehmung

Die Kinder können das Bild ausmalen oder sich ein eigenes Rasterbild ausdenken.

### Übung 5, S. 34

#### Tierformen – Linien und Bilder genau nachzeichnen / Wahrnehmung

Die Kinder können einen Wettbewerb daraus machen, wer die Tierformen mit möglichst wenigen Strichen oder sogar ohne abzusetzen malen kann.

#### *Tip*

Stellen Sie den Kindern eine flache, große Schale oder den Deckel eines Schuhkartons o. Ä. mit feinem Sand bereit. Dort können sie dann die Tierformen (und auch andere Bilder, Buchstaben und Zahlen) in den Sand zeichnen.

### Übung 6, S. 35

#### Zirkuswagen – Geometrische Muster genau nachzeichnen

Die Kinder können einen eigenen Zirkuswagen mit entsprechenden Mustern malen.

### Übung 7, S. 36

#### Geheimschrift – Geometrische Muster genau wahrnehmen/zeichnen

Die Kinder können eine eigene Geheimbotschaft schreiben bzw. sich eine neue Geheimschrift ausdenken. Die Geheimbotschaft muss dann z. B. vom Sitznachbarn entschlüsselt werden.

## Mini-Lehrgang 4: Stifte-Dompteur

### Übung 1, S. 40

#### Viele bunte Luftballons – Eigenschaften von Stiftarten kennenlernen

Lassen Sie die Kinder über ihre Beobachtungen berichten:

- Hat jedes Kind die gleichen Eigenschaften bei den verschiedenen Stiftarten festgestellt?
- Wo gibt es Übereinstimmungen?
- Wo gibt es unterschiedliche Erfahrungen?

Die Kinder können die Eigenschaften der Stifte weiter austesten, indem sie ein Bild mit den verschiedenen Stiftarten malen.

### Übung 2, S. 41

#### Schillernde Seifenblasen – Mischfarben kennenlernen

Idee für den Kunstunterricht: Lassen Sie die Kinder Mischfarben mit Wasserfarben herstellen. Sie können z. B. bunte Luftblasen malen.

### Übung 3, S. 42

#### Vorhang auf! – Experimentieren mit Frottage

Die Drucktechnik „Frottage“ kann ebenfalls im Kunstunterricht vertiefend behandelt werden.

### Übung 5, S. 44

#### Feuerwerk – experimentieren mit Buntstiften

Die Kinder können in einem Gemeinschaftsprojekt ein großes Feuerwerk auf ein Plakat oder eine alte Tapetenrolle malen. Dabei können sie auch andere Stiftarten ausprobieren (z. B. Wachsmalstifte) und diese zu einem „Vielfarbenstift“ zusammenbinden.

### Übung 6, S. 45

#### Ein Zaubertrick – Experiment zur Zusammensetzung der Farbe Schwarz

Versuchserklärung: Das Löschblatt saugt sich mit Wasser voll und verursacht einen Farbverlauf (Stichwort: „Papierchromatografie“), der die verschiedenen Farbanteile von Schwarz sichtbar